

Block Walk – Leinenpöbler im eigenen Revier



Als Welpen war der Hund immer ganz brav. Spaziergänge waren toll und entspannt. Aber auf einmal ist an der Leine alles anders.

Artgenossen und Passanten werden heftig angebellt. Gibt sich das von alleine? **Nein.**

Das Problem zeigt sich im Gegenteil nun immer öfter. Was ist nur los? Ganz einfach: Der bislang brave Begleiter hat sich zu einem „Leinenpöbler“ entwickelt.

Das „Pöbeln“ und explosive Hochgehen an der Leine – kein seltenes Problem. Doch woran liegt's? Und: wie kriegt man dieses Verhalten wieder in den Griff?

Ein typischer Leinenaggressions-Kandidat ist mitunter der territoriale Vierbeiner. Für ihn ist das Verteidigungsterrain zuweilen das Auto, der Parkplatz, der tägliche Spazierweg oder der eigene Wohnblock. Selbst die Parkbank kann nach fünf Minuten gemeinsamer „Besetzung“ mit dem Hundehalter dazugehören. Für so eine Persönlichkeit kann jeder Fremdhund, Reiter und Jogger zum Eindringling werden, den es weg zu bellen gilt. Was ihm ein beruhigendes Gefühl vermittelt. Welcher Bereich von Störenfrieden frei zu sein hat, und welcher nicht, liegt dabei ganz im Ermessen des pelzigen „Türstehers“.

Gemeinsam werden wir Block Walks durchführen. D.h. in einer Gruppe von 6 Hunden werden wir an 6 Terminen jeweils in einem „Revier“ eines Teilnehmers trainieren. Die Termine werden mit den verbindlich angemeldeten Teilnehmern abgestimmt.

Neben Leinenführung werden wir auch verschiedene Begegnungen simulieren. Ihr werdet durch uns angeleitet und entsprechend begleitet.

- Termine:** Nach Absprache mit der Gruppe
Ort: Jeweils 1x bei jedem Teilnehmer (max. 5 Teilnehmer)
Kosten: 80 Euro

Anmeldungen bitte an Steffi!
Wir freuen uns auf euch!



Stefanie Baumer

Hundeehrer und Verhaltensberaterin IHK

Anerkannte Prüferin gem. § 3 NHundG

Tel. 0171/7300692

steffi@herzundschnauze.de

www.herzundschnauze.de

